

Ort: RPI Gießen, Lonenstr. 13, 35390 Gießen
Leitung: Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
Dr. med. Ruth Pfister, Institut für Traumaheiltherapie, Gießen
VA-Nummer: 170907-CWE-GI
Anmeldung: RPI Gießen, Anmeldeschluss: 28.08.2017
LA-Nr.: 0178998501 – 1 Tag
EFWI: 17ER440012
Kursgebühr: 25,00 €

Mo, 11.09.2017, 14:00 Uhr –
Mi, 13.09.2017, 17:00 Uhr | Herbort

14. WEITERBILDUNGSKURS SCHULSEELSORGE

2017/2018 – 1. KURSWOCHE

(Schulseelsorge)

Mit diesen drei Tagen startet der 14. Weiterbildungskurs Schulseelsorge. Er richtet sich an alle Lehrer/-innen und Pfarrer/-innen, die eine Beauftragung für Schulseelsorge haben. Er dient der Weiterentwicklung der eigenen professionellen Handlungskompetenz und zielt auf die Profilierung eines Schulseelsorgekonzepts, das sowohl der Person des/der Schulseelsorger/-in als auch der jeweiligen Schule entspricht.

Der nächste Kurs beginnt im Herbst 2019.

Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme am nächsten Kurs haben, wenden Sie sich bitte an das RPI der EKKW und der EKH, Regionale Arbeitsstelle Gießen, christine.weg-engelschalk@rpi-ekkw-ekhn.de.

Ort: Theologisches Seminar der EKH, Nassaustr. 36, 35745 Herbort
Leitung: Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
Annette Röder, Pfarrerin und Schulseelsorgerin,
Supervisorin (DGSV), Leibnizschule, Offenbach
Referent/-in: Dr. Dirk Kutting, Schulpfarrer und Schulseelsorger,
Rabanus-Maurus-Gymnasium, Mainz
Ruth Selzer-Breuninger, Pfarrerin und Schulseelsorgerin,
Systemische Beraterin (DGSF) und Supervisorin (WAB),
Babenhausen
VA-Nummer: 170911-CWE-GI
Anmeldung: RPI Gießen, Anmeldeschluss: 09.06.2017
LA-Nr.: 0168594102 – 16 Tage
EFWI: 17ER440013

Weitere Termine:

11.01. - 13.01.2018, Theologisches Seminar Herbort
16.04. - 18.04.2018, Theologisches Seminar Herbort
13.09. - 15.09.2018, Theologisches Seminar Herbort
29.11. - 01.12.2018, Theologisches Seminar Herbort

Do, 15.02.2018, 09:30 Uhr –
Fr, 16.02.2018, 14:00 Uhr | Höchst

SCHULSEELSORGE JAHRESKONFERENZ 2018:

PLURALITÄTSSENSIBLE SCHULSEELSORGER

(Schulseelsorge)

Religiöse Pluralität und Konfessionslosigkeit kennzeichnen die öffentliche Schule immer stärker. Vor diesem Hintergrund gilt es, das Profil der evangelischen Schulseelsorge ihrem Auftrag entsprechend zu bestimmen und weiterzuentwickeln. Was heißt es, Schulseelsorger/-in für alle im System Schule zu sein? Wie werden Schulgottesdienste, religiöse Feiern in diesem Umfeld gestaltet? Wie kann die interkulturelle/interreligiöse Kompetenz sowohl bei Schüler/-innen als auch im Kollegium entwickelt werden? Genauere Informationen finden Sie bald auf unserer Homepage.

Ort: Kloster Höchst, Kirchberg 3, 64739 Höchst
Leitung: Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
Referent/-in: Prof. Dr. Alexander-Kenneth Nagel, Institut für Soziologie,
Universität Göttingen
VA-Nummer: 180215-CWE-GI
Anmeldung: RPI Gießen, Anmeldeschluss: 31.12.2017
LA-Nr.: 01789984 – 2 Tage
EFWI: 18ER440003

3 Krisenseelsorge:

Verantwortlich für die Krisenseelsorge ist Studienleiter Matthias Ullrich, RPI Marburg (matthias.ullrich@rpi-ekkw-ekhn.de).

Die nächste Krisenseelsorgefortbildung findet 2018/2019 statt. Die erfolgreiche Absolvierung des Schulseelsorge Weiterbildungskurses ist Voraussetzung für die Teilnahme. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Matthias Ullrich oder informieren Sie sich auf der Homepage des Bistums Mainz.



Di, 14.11.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr | Mainz

JAHRESTAGUNG KRISENSEELSORGE:

TRAUERFORMEN UND – RITUALE IM INTERNET

(Krisenseelsorge, Schulseelsorge)

Digitale Medien und ihre Kommunikationsformen sind heute notwendigerweise Teil von Trauerkultur. Auch offline ist dieser Wandel in Trauer- und Bestattungskulturen sichtbar. Entgegen der postulierten Ritualvergessenheit zeigt sich die spätmoderne Gegenwart als äußerst ritualproduktiv. Wie aber kommen die Themen Tod und Trauer medial vermittelt zur Darstellung – auf Friedhöfen, im Film, in digitalen Netzwerken? Die Fortbildung möchte mediatisierte Bestattungskulturen gemeinsam erkunden und deren (schul-) seelsorgerliche Bedeutung im kollegialen Miteinander herausarbeiten. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Bistum Mainz

Ort: Erbacher Hof – Akademie des Bistums Mainz
Gebenstr. 24, 55116 Mainz
Leitung: Matthias Ullrich, RPI Marburg
Dr. Brigitte Lob, Pastoralreferentin, Bistum Mainz
Referent/-in: Svantje Luthé
VA-Nummer: 171114-UI-ZE
Anmeldung: RPI Zentrale Marburg, Anmeldeschluss: 08.11.2017
LA-Nr.: 01789981 – 1 Tag
Kursgebühr: 10,00 €

REGIONALGRUPPEN SCHULSEELSORGE/

KOLLEGIALE BERATUNG

In den folgenden Regionen haben sich bisher selbstorganisierte Regionalgruppen Schulseelsorge gebildet oder sind in Planung. Wenden Sie sich bei Interesse bitte an die genannten Ansprechpartner/-innen:

**Rheinhausen
Starkenburg** Dr. Dirk Kutting, dirk.kutting@web.de
Ruth Selzer-Breuninger und
Micha-Steffen Stracke,
buero@seelsorge-osb.de
Rüsselsheim (in Planung) Tina Scholz,
tscholz.mps@googlemail.com
Hanau, Fulda Wolfgang Bauer,
Wolfgang.Bauer.Hanau@t-online.de

ANMELDEVERFAHREN

Sie können sich online zur Teilnahme anmelden. Dazu nutzen Sie unseren Fortbildungskalender auf der Web-Seite. Anmeldungen sind auch formlos per Email unter Angabe von Wohn- und Dienort bei der jeweils angegebenen RPI Stelle möglich.

Weitere Informationen und
Veranstaltungen unter:

www.rpi-ekkw-ekhn.de



Religionspädagogisches Institut der EKKW und der EKH (RPI)

Rudolf-Bultmann-Straße 4, 35039 Marburg
06421/969-100, info@rpi-ekkw-ekhn.de
www.rpi-ekkw-ekhn.de

Bilder: ©saled shahinkiya/fotolia, ©Maren Winter/shutterstock, ©LMD/photocase
Gestaltung: Grafikatelier A. Köhler, Eschwege

RELIGION IM SCHULLEBEN SCHULSEELSORGE



FORTBILDUNGEN

SCHULSEELSORGE

ANGEBOTE
Herbst 2017 bis
Frühjahr 2018

rpi RELIGIONSPÄDAGOGISCHES
INSTITUT
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau



Fortbildungsangebote der Schulseelsorge Herbst 2017 bis Frühjahr 2018

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

zur Präsenz von christlicher Religion im Schulleben gehört mehr als nur der Religionsunterricht. Dazu gehört auch die Schulseelsorge, die inzwischen fest etabliert ist. Wer als Schulseelsorger/-in arbeitet, benötigt eine kirchliche Beauftragung, die mit der Verpflichtung zur Wahrung des Seelsorgegeheimnisses verknüpft ist. Aber auch viele Religionslehrer/-innen, die keine Schulseelsorgebeauftragung haben, möchten z.B. in Form von Gottesdiensten, Pausenmeditationen oder Beratungsgesprächen über »Gott und die Welt« dazu beitragen, dass Religion im Schulleben Gestalt gewinnt. Viele Veranstaltungen in diesem Flyer sind deshalb offen für alle Interessierten, unabhängig davon, ob sie einen Seelsorgeauftrag haben oder nicht. Die Teilnahme an den unter Abschnitt 2 und 3 genannten Angeboten setzt eine Beauftragung für Schulseelsorge voraus.



Sie können sich gerne auch mit Anliegen zur Fachberatung an mich wenden oder mich zu schulseelsorgerlichen Themen in die Reli-Fachkonferenz einladen.

Dazu möchte ich Sie auf unsere Abrufangebote hinweisen:

- Räume der Stille
- Traumatisierte geflüchtete Kinder und Jugendliche
- Religiöse Feiern gestalten im religiös pluralen Umfeld der Schule
- Arbeit mit dem Trauerkoffer

C Weg-Engelschalk

Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen

1 Veranstaltungen für alle Interessierten:

Do, 26.10.2017, 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | Kassel

GOTTESDIENSTE IN DER SCHULE FEIERN

(Schulseelsorge, Grundschule, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II)

Wie können Schulgottesdienste gefeiert werden, wenn viele Schüler/-innen kaum noch mit religiöser Praxis vertraut sind und die Schulgemeinde von konfessioneller und religiöser Pluralität bestimmt ist. Was muss angesichts dieser Situation bei der Vorbereitung und Gestaltung beachtet werden? Beispiele aus der Praxis werden vorgestellt und Elemente für eigene Schulgottesdienste und Andachten erarbeitet.

Ort: RPI Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel
Leitung: Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
Referent/-in: Catharina Müller-Otto, Religionslehrerin, Kassel
 Claudia Römer, Religionslehrerin, Kassel
VA-Nummer: 171026-CWE-KS
Anmeldung: RPI Kassel, Anmeldeschluss: 19.10.2017
LA-Nr.: 0168590702 – 0,5 Tage
Kursgebühr: 5,00 €

Mi, 08.11.2017, 09:30 Uhr – 16:30 Uhr | Marburg

UMGANG MIT SUIZID IM KONTEXT SCHULE:

PRÄVENTION – INTERVENTION – NACHSORGE

(Schulseelsorge, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II, Berufliche Schulen)

Suizid ist eine der häufigsten Todesursachen von Jugendlichen. So muss der Umgang mit Suizidandrohungen, Suizidversuchen oder gar vollzogenen Suiziden ein Thema für den »Lebensraum« Schule sein, gerade für Vertrauenslehrerinnen und Vertrauenslehrer, Schulseelsorgerinnen und Schulseelsorger und RU-Lehrkräfte. Wie aber umgehen mit der konkreten Situation? Wie kann ich meine Schule für das Thema präventiv instruieren bzw. sensibilisieren? Wie führt man Gespräche mit den betroffenen Schülerinnen und Schülern oder besorgten Freundinnen? Welche Indikatoren kann es für die Einschätzung der realen Gefahr geben? Und wie gehe ich mit der Schulgemeinschaft um, wenn der Suizidfall eintritt? Das Seminar will sich dem Dreischritt »Prävention – Intervention – Nachsorge« von der praktischen Seite nähern, mit konkreten Fallbeispielen und Übungen in Gesprächsführung und Interventionstechniken.

Ort: Hans-von-Soden-Haus RPI Marburg,
 Konferenzraum Karl-Ernst-Nipkow
 Rudolf-Bultmann-Str. 4, 35039 Marburg
Leitung: Matthias Ullrich, RPI Marburg
Referent/-in: Albrecht Roebke
VA-Nummer: 171108-UI-ZE
Anmeldung: RPI Zentrale Marburg, Anmeldeschluss: 31.10.2017
LA-Nr.: 0178998301 – 1 Tag
Kursgebühr: 10,00 €

Weitere Termine:

Modul 2: 21.03.2018, 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Modul 3: 14.11.2018, 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Mi, 29.11.2017, 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | Mainz

GOTTESDIENSTE IN DER SCHULE FEIERN

(Schulseelsorge, Grundschule, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II)

Text siehe Termin 26.10.2017 in Kassel

Ort: RPI Mainz, Am Gonsenheimer Spieß 1, 55122 Mainz
Leitung: Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
Referent/-in: Anke Zwickel, Schulseelsorgerin, Mainz
VA-Nummer: 171129-CWE-MZ
Anmeldung: RPI Mainz, Anmeldeschluss: 22.11.2017
LA-Nr.: 0168590703 – 0,5 Tage
EFWI: 17ER440010
Kursgebühr: 5,00 €

Do, 30.11.2017, 15:00 Uhr –

Sa, 02.12.2017, 14:00 Uhr | Herbhorn

SCHNUPPERKURS SCHULSEESORGE:

LÖSUNGEN FINDEN – RESSOURCEN NUTZEN IN DER

BERATUNG VON SCHÜLER/-INNEN UND ELTERN

(Schulseelsorge, Grundschule, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II, Berufliche Schulen)

Schule ist mehr als ein Ort des Lernens. Sie ist ein Lebensraum, der die Gelegenheit zur Bearbeitung von Konflikten, zur Beratung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen und Eltern bieten muss. Die Fortbildung leistet einen Beitrag zur Entwicklung der dafür erforderlichen Kompetenzen. Ausgehend vom Ansatz der Systemischen Beratung werden lösungsorientierte Interventionen für Beratungsgespräche mit Schüler/-innen und Eltern vorgestellt und erprobt. Dieses Handwerkszeug für die alltägliche Praxis kann auch im Unterricht zum Einsatz kommen. Zugleich wird damit ein wichtiges Element der Schulseelsorgearbeit vorgestellt.

Ort: Theologisches Seminar der EKH, Nassaustr. 36,
 35745 Herbhorn
Leitung: Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
Referent/-in: Ruth Selzer-Breuninger, Pfarrerin und Schulseelsorgerin,
 Systemische Beraterin (DGSF) und Supervisorin (WAB),
 Babenhausen
VA-Nummer: 171130-CWE-GI
Anmeldung: RPI Gießen, Anmeldeschluss: 23.11.2017
LA-Nr.: 0168590801 – 2 Tage
Kursgebühr: 120,00 €



2 Veranstaltungen für diejenigen, die einen Auftrag für Schulseelsorge haben:

Do, 31.08.2017, 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | Frankfurt

SUPERVISION FÜR SCHULSEESORGER/-INNEN

(Schulseelsorge)

Diese von der EKH finanziell bezuschusste Supervision bietet die Möglichkeit unter professioneller Leitung und in vertraulichem Rahmen Fälle aus der schulseelsorgerlichen Praxis gemeinsam zu betrachten. Die eigenen Wahrnehmungen und Handlungsoptionen werden so erweitert und die Beratungskompetenz weiterentwickelt. Die Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich.

Ort: RPI Frankfurt, Rechnergrabenstr. 10, 60311 Frankfurt
Leitung: Dr. Robert Mosell, Lehrer, Systemischer Berater/Therapeut (SG)
VA-Nummer: 170831-CWE-F
Anmeldung: RPI Frankfurt, Anmeldeschluss: 24.08.2017
LA-Nr.: 0178999101 – 0,5 Tage
EFWI: Akkreditierung wird beantragt
Kursgebühr: 35,00 €

Weitere Termine und Orte:

(bitte melden Sie sich bei der genannten RPI-Regionalstelle an):

Leitung: Robert Mosell, Lehrer, Systemischer Berater/Therapeut (SG)
31.08.2017 RPI Frankfurt (170831-CWE-F)
18.09.2017 RPI Mainz (170918-CWE-MZ)
27.11.2017 RPI Mainz (171127-CWE-MZ)
01.03.2018 RPI Frankfurt (180301-CWE-F)
16.04.2018 RPI Mainz (180416-CWE-MZ)
24.05.2018 RPI Frankfurt (180524-CWE-F)

Leitung: Annette Röder, Pfarrerin und Schulseelsorgerin,
 Supervisorin (DGSV), Leibnizschule, Offenbach
20.09.2017 RPI Marburg (170920-CWE-MR)
07.03.2018 RPI Marburg (180307-CWE-MR)
23.05.2018 RPI Marburg (180523-CWE-MR)

Do, 07.09.2017, 09:00 Uhr – 16:30 Uhr | Gießen

FACHTAG SCHULSEESORGE:

»KINDER UND JUGENDLICHE MIT PSYCHISCHEN

AUFFÄLLIGKEITEN«

(Schulseelsorge)

Der Studientag informiert über Symptome von kinder- und jugendpsychiatrischen Erkrankungen, die bei Seelsorgegesprächen auffallen. Im Zentrum stehen dabei insbesondere die Störungsbilder, die im schulischen Alltag häufig übersehen werden (wie z. B. Depressionen und Angststörungen). Der Studientag dient der Weiterentwicklung der eigenen Beratungskompetenz. Zugleich sensibilisiert er für die Grenzen seelsorgerlichen Handelns. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um frühzeitige Anmeldung.